

Kassel, 12.10.2009

Telefon (05 61) 7 87 - 12 80

Telefax (05 61) 7 87 - 22 16

**Integriertes Handlungskonzept „Quartiersentwicklung Friedrich-Ebert-Straße“ -
Einladung zur Perspektivwerkstatt am 5. November 2009**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Kassel wurde mit dem Quartier rund um die Friedrich-Ebert-Straße in das Förderprogramm „Aktive Kernbereiche“ aufgenommen. Mit dem Programm sollen zentrale Versorgungsbereiche als Standorte für Handel, Wirtschaft und Kultur sowie als Orte zum Wohnen, Arbeiten und Leben erhalten und entwickelt werden. Grundlage für die Programmabwicklung ist das Integrierte Handlungskonzept, das den Fahrplan für die folgenden etwa acht Jahre mit einzelnen Maßnahmen für die nachhaltige Stärkung des Fördergebietes festlegt. Zur Umsetzung werden Fördermittel zur Verfügung stehen, die auch für private Investitionen in den Gebäudebestand eingesetzt werden können. Wir möchten Sie als „Experte vor Ort“ frühzeitig in die Diskussion zu den Entwicklungsperspektiven des Quartiers rund um die Friedrich-Ebert-Straße einbinden und laden Sie recht herzlich ein zur

**Perspektivwerkstatt für die Quartiersentwicklung Friedrich-Ebert-Straße
am Donnerstag, den 5. November 2009, 19.00 Uhr – 21.30 Uhr,
in der Aula der Luisenschule,
Luisenstraße 17 , 34119 Kassel.**

Wir möchten Ihnen den gegenwärtigen Stand des Projektes vorstellen und gemeinsam mit Ihnen an den Inhalten des Integrierten Handlungskonzeptes arbeiten. Aufbauend auf den Ergebnissen der bisher geführten Diskussionen sollen in zwei Arbeitsgruppen mit Ihnen Vorstellungen zu den Perspektiven des Fördergebietes sowie zu notwendigen Maßnahmen erarbeitet und diskutiert werden.

Auf der Rückseite erhalten sie einen Überblick über den geplanten Ablauf der Veranstaltung. Bitte bestätigen sie kurzfristig Ihre Teilnahme sowie die gewünschte Arbeitsgruppe durch eine Email, die vorbereitete Faxantwort oder einen kurzen Anruf.

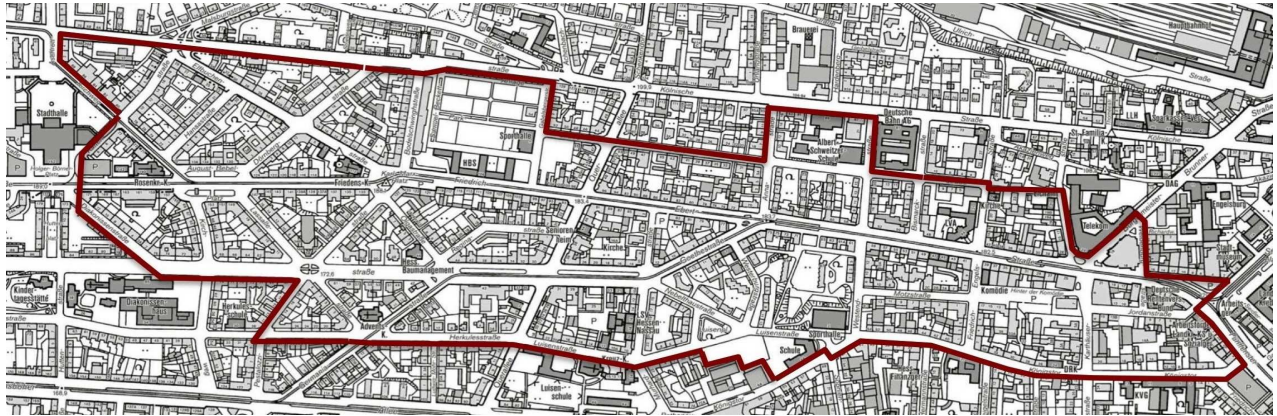
Ich freue mich über Ihr Interesse und Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Veranstaltung und bin gespannt auf eine sicherlich interessante und konstruktive Diskussion.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Norbert Witte".

Norbert Witte
Stadtbaurat

Das Fördergebiet Friedrich-Ebert-Straße



Perspektivwerkstatt zur Quartiersentwicklung Friedrich-Ebert-Straße am 5. November 2009

19.00 Uhr	Plenum	Begrüßung durch Herrn Stadtbaurat Witte Einführende Information und Zusammenfassung der bisherigen Ergebnisse durch die mit der Erarbeitung des Konzeptes beauftragte PLANUNGS-GRUPPE STADTBÜRO
20.00 Uhr	Arbeitsgruppen	AG 1: Stärken des Quartiers und daraus abgeleitete Perspektiven Folgende Fragestellungen sind u. a. diskussionsleitend: - Welche Zielsetzungen können für die weitere Entwicklung des Quartiers Friedrich-Ebert-Straße formuliert werden? - Mit welchem Profil soll sich die Friedrich-Ebert-Straße gegenüber anderen Standorten bzgl. ihrer Funktion als Wohn-, Einkaufs- und Arbeitsstandort abgrenzen? AG 2: Problembereiche des Quartiers und daraus abgeleitete Maßnahmen Folgende Fragestellungen sind u. a. diskussionsleitend: - Wo im Fördergebiet sind offensichtlich Problembereiche zu identifizieren? - Welche Maßnahmen können die weitere Entwicklung des Fördergebiets voranbringen?
21.00 Uhr	Plenum	Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen
21.30 Uhr		Ende der Veranstaltung

Rückantwort bitte bis zum 30. Oktober 2009

(senden Sie per Fax die ausgefüllte Rückseite der Einladung an die Faxnummer 0561-787 6115 oder informieren Sie uns per Email unter der Adresse stadtplanung@stadt-kassel.de oder melden Sie sich bei Frau Schuh unter der Telefonnummer 0561-787 7047)

- Ich nehme an der Perspektivwerkstatt teil
- Leider habe ich keine Zeit zur / kein Interesse an einer Teilnahme an der Perspektivwerkstatt
- Ich möchte in der AG 1 (Stärken / Perspektiven) mitdiskutieren
- Ich möchte in der AG 2 (Problembereiche / Maßnahmen) mitdiskutieren

Name, Vorname:

.....
Datum, Unterschrift